



# UN GLOBAL COMPACT

COMMUNICATION ON PROGRESS

03/2015 – 03/2016



## ERKLÄRUNG DER GESCHÄFTSFÜHRER

Gegründet wurde die KLEINER GmbH 1985 von Thomas und Joachim Kleiner. Seit dieser Zeit wächst das Unternehmen kontinuierlich und verbindet die langjährige Erfahrung bei Hochleistungsstanzwerkzeugen und Präzisionsstanzteilen mit neuen Technologien und Entwicklungen. Mit seinen qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern entwickelt und produziert KLEINER für die Automobil-, Kunststoff, Elektro-, Medizintechnik- und Elektronikindustrie. Das Produktportfolio reicht inzwischen vom Mikrostanztteil und Schnappscheiben über bestückten Stanzgittern bis hin zu Lösungen für Hochstromkontaktierung bei Photovoltaikanlagen oder Hybrid- und Elektrofahrzeugen. Bei der Produktion legt das Unternehmen Wert auf ressourcenschonende und umweltfreundliche Herstellungsverfahren. Klima-, Umweltschutz und Energieeffizienz sind feste Bestandteile der Unternehmenspolitik. Denn nur durch dauernde und konsequente Berücksichtigung ökologischer und sozialer Aspekte kann wirtschaftlicher Erfolg nachhaltig garantiert werden.

Die KLEINER GmbH legt hiermit den jährlichen Fortschrittsbericht im Rahmen des „Global Compact“ der Vereinten Nationen vor. Das Unternehmen hat sich 2012 dem UN Global Compact angeschlossen. Der Global Compact ist das weltweit größte und vor allem wichtigste Netzwerk für verantwortungsbewusste Unternehmen, in dem man sich öffentlich zu den Prinzipien nachhaltiger Entwicklung und gesellschaftlicher Verantwortung bekennen kann. Obgleich wir lediglich ein mittelständisches Unternehmen sind, sehen wir große Bedeutung in globaler Unternehmensverantwortung und teilen die Vision der Vereinten Nationen zu globalem Frieden, Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit. Die zehn Prinzipien finden sich aus diesem Grund in unserer Unternehmensphilosophie sowie den generellen Managementsystemen wieder.

Mit dem vorliegenden Fortschrittsbericht 2016 erneuern wir unsere Bekenntnis zum UN Global Compact und zur weiterhin aktiven Förderung der formulierten Ziele in unserem Einflussbereich.

Pforzheim, den 22.01.2016



Thomas und Joachim Kleiner

Geschäftsführende Gesellschafter der KLEINER GmbH Stanztechnik

## A. Menschenrechte

### Prinzip 1:

Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte innerhalb ihres Einflussbereiches unterstützen und achten und

### Prinzip 2:

sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mit schuldig machen.

---

### ASSESSMENT, POLICY, GOALS

Der Schutz und die Förderung der Menschenrechte im Rahmen unserer Möglichkeiten als mittelständisches Unternehmen ist Teil unserer Unternehmensstrategie. Dabei gilt für uns die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte als richtungsweisend. Die daraus resultierenden Standards sind in Deutschland durch die Gesetze verbindlich geregelt.

### IMPLEMENTATION

Die Geschäftsführung der KLEINER GmbH legt die Grundsätze und Ziele des Unternehmens fest und achtet dabei auf die Beachtung der Menschenrechtsstandards. Des Weiteren haben wir nicht nur Einfluss auf unser Kerngeschäft am Produktionsstandort Pforzheim in Deutschland, sondern auch auf unsere Lieferkette. Im Zuge unserer Lieferantenqualifizierung vergewissern wir uns aus diesem Grund, dass keine Materialien einsetzen werden, durch deren Handel Armeen finanziert werden, die gegen legitime Regierungen kämpfen und Menschenrechtsverletzungen begehen (Conflict Materials).

### MEASUREMENT OF OUTCOMES

Das obere Management überprüft regelmäßig, ob es zu Verletzungen der Menschenrechtsstandards im Geschäftsbereich der KLEINER GmbH kommt. Zur Prüfung der Geschäftsbeziehungen mit den wichtigsten Lieferfirmen gehört, dass mittels eines Schreibens auf die Problematik von Conflict Materials hingewiesen und um eine schriftliche Erklärung gebeten wird. Dabei verpflichten sich unsere Lieferanten, dass die eingesetzten Vorprodukte nicht aus den entsprechenden Staaten stammen. Alle unterzeichneten Erklärungen werden bei uns intern archiviert und überwacht.

Bei KLEINER legen wir außerdem Wert darauf, Lieferanten aus Deutschland zu wählen. Dadurch kann davon ausgegangen werden, dass die Menschenrechtsstandards, aufgrund der strengen gesetzlichen Vorschriften in Deutschland, strikt befolgt werden. Im Zuge der Geschäftstätigkeit der Jahre 2015/2016 hat die KLEINER GmbH keine Kenntnisse über Menschenrechtsverletzungen durch Zulieferer oder Partner erlangt.

## B. ARBEITSNORMEN

### Prinzip 3:

Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren sowie ferner für

### Prinzip 4:

die Beseitigung aller Formen der Zwangsarbeit

### Prinzip 5:

die Abschaffung der Kinderarbeit

### Prinzip 6:

die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Beschäftigung eintreten.

---

## ASSESSMENT, POLICY, GOALS

**„Unser größtes Kapital sind unsere qualifizierten und motivierten Mitarbeiter.“**

Aus diesem Grund fördert die KLEINER GmbH ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit diversen Angeboten und Leistungen. Im Mittelpunkt stehen dabei unter anderem die Themen des Allgemeinen Gleichstellungsgesetzes sowie Chancengleichheit, Integration von behinderten Menschen, Gesundheit + Sicherheit sowie Aus- + Weiterbildung.

## IMPLEMENTATION

Die genannten Themen bzw. Grundsätze der KLEINER - Geschäftspolitik spiegeln sich in folgenden sozialen Strukturmerkmalen wider:

- **Chancengleichheit**

Ungeachtet ihrer ethischen Herkunft, Hautfarbe, Geschlecht, Alter, Nationalität, sozialer Herkunft, Behinderung und sexueller Orientierung bewahren wir die Chancengleichheit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die politischen oder religiösen Überzeugungen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter achten wir, sofern diese auf demokratische Prinzipien und Toleranz gegenüber Andersdenkenden beruhen. Die KLEINER GmbH Stanztechnik wurde in diesem Zusammenhang 2015 in Düsseldorf mit dem 1. Preis des DEICHMANN-Förderpreises für Integration in der Kategorie „Berufliche Förderung durch Unternehmen“ ausgezeichnet. Das Unternehmen bietet Jugendlichen, die längerfristig keiner geregelten Beschäftigung nachgegangen sind oder eine schlechte Schulbildung haben, einen Ausbildungsplatz an und ermöglicht ihnen somit eine zweite, berufliche Chance.

- **Integration von behinderten Menschen**

Die Förderung und Integration von behinderten Menschen in unser Unternehmen und die respektvolle Zusammenarbeit stellen wesentliche Grundsätze unserer Unternehmenskultur dar. So pflegen wir die aktive Kooperation mit der Lebenshilfe vor Ort und setzen behinderte Personen im Rahmen ihrer körperlichen und psychischen Möglichkeiten im Unternehmen ein.

- **Arbeits- und Gesundheitsschutz**

Wir treffen Maßnahmen zur Gewährleistung der Gesundheit und der Sicherheit am Arbeitsplatz, damit gesundheitsgerechte Beschäftigungsbedingungen gewährleistet werden können. Die Sicherheit am Arbeitsplatz und die körperliche Unversehrtheit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hat für uns hohe Priorität. Hierzu zählt unter anderem das Angebot der medizinischen Betreuung durch unseren Betriebsarzt (z.B. Untersuchungen wie Seh- und Hörtests). Seit 2015 ist KLEINER nach OHSAS 18001 (Occupational Health and Safety Assessment Series) zertifiziert. Ein Zertifikat, welches dem Arbeits- und Gesundheitsschutz aller Mitarbeitenden dient. KLEINER überprüft ferner regelmäßig, ob ihre Zulieferer den gesetzlich vorgeschriebenen Mindestlohn nach dem MiLoG bezahlen. Dies wird auch zur Nachvollziehbarkeit archiviert.

- **Qualifizierung | Aus- und Weiterbildung**

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden bei Qualifizierungsmaßnahmen unterstützt, durch die sie die Möglichkeit haben, ihr berufliches und fachliches Wissen zu erweitern und zu vertiefen. Durch die Implementierung eines fortlaufenden Personalentwicklungsprozesses wurden im vergangenen Geschäftsjahr verschiedene Schulungsmaßnahmen durchgeführt. Im Resort Ausbildung werden unsere Auszubildenden zusätzlich für die Aufgabe des Ausbildungsbotschafters in Schulen der Region freigestellt und unterstützt.

Die KLEINER GmbH war weitergehend im vergangenen Jahr Preisträger beim Wettbewerb „Vielfalt gelingt – Gute Ausbildung für junge Migrant/innen“ des Landes Baden-Württemberg.

## MEASUREMENT OF OUTCOMES

Zur Gewährleistungen der Maßnahmen im Bereich Arbeits- und Gesundheitsschutzes wurden mehrere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der KLEINER GmbH zu Sicherheitsbeauftragten bestellt. Den Beauftragten wurden eindeutige Verantwortlichkeiten übertragen. Des Weiteren kontrolliert die Geschäftsführung jährlich die Entwicklung der Personalgrundsätze und Personalverfahren. Ebenso findet die Kontrolle durch diverse externe Audits statt, welche von Geschäftspartnern durchgeführt werden. Die Umsetzung von Schulungen sowohl extern als auch intern wird anhand der folgenden Kostenaufstellung überprüft. Feedback zu den internen Schulungen wird anhand von ausgearbeiteten Umfragebögen am Ende einer jeder Weiterbildungsmaßnahme eingeholt.

### Schulungskosten aus dem GJ 2014/15:

	Extern	Intern
Pforzheim	45.570,10 €	48.146,20 €
Eisingen	223,20 €	236,87 €

## C. UMWELTSCHUTZ

### Prinzip 7:

Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen einen vorsorgenden Ansatz unterstützen,

### Prinzip 8:

Initiativen ergreifen, um ein größeres Verantwortungsbewusstsein für die Umwelt zu erzeugen und

### Prinzip 9:

die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien zu fördern.

---

## ASSESSMENT, POLICY, GOALS

Sowohl die hohe Qualität als auch der Umweltschutz haben enorm an Bedeutung gewonnen und sind mittlerweile feste Bestandteile der Philosophie von KLEINER. Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung ist uns aus Tradition wichtig. Heute erfüllt das Unternehmen die Standards nach ISO 9001, ISO/TS 16949, ISO 14001 und ISO 50001. In diesem Zusammenhang werden energieeffiziente, umwelt- und ressourcenschonende Produktionsverfahren und Technologien eingesetzt, um so unter anderem den Themen Senkung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes, Reduzierung von Abfällen oder Steigerung von Energieeinsparungen gerecht werden zu können.

### Auszug aus der Mission:

- Wir wollen die Umwelt sowie soziale und ökonomische Ressourcen für das Wohl zukünftiger Generationen schützen
- Wir werden konsequent energieeffiziente, umwelt- und ressourcenschonende Produktionsverfahren und Technologien einsetzen, überprüfen und somit die Energieeffizienz kontinuierlich verbessern
- Das Unternehmen verpflichtet sich, alle relevanten Gesetze und Bestimmungen einzuhalten und stets im Sinne der Unternehmensethik zu handeln.

## IMPLEMENTATION

Die Maßnahmen, die im Rahmen des Umweltschutzes durchgeführt werden können der folgenden Tabelle entnommen werden. Diese ist fester Bestandteil unseres jährlichen Nachhaltigkeitsberichtes:

ZIEL	MASSNAHME	TERMIN	STATUS
<b>DIMENSION - ENERGIE</b>			
Rezertifizierung nach ISO 50001	Pflege und Ergänzung des Energiemanagementsystems	März 2016	oooo
Energie Monitoring an beiden Standorten	Entwicklung eines Messstellenkonzepts anhand der Energieaspekte	2013	****
	Realisierung des Messstellenkonzepts + Einführung einer Energiemanagementsoftware	2014	**** Siemens Sentron wurde eingeführt
Reduzierung des Verbrauchs während der produktionsfreien Zeit um mind. 5 %	Kontinuierlich zeitlich begrenzte Abschaltung der Klimaanlage in einzelnen Bereichen	2016	**** Zeitprogramme zur Abschaltung von Maschinen + Anlagen bei Nacht und Wochenende Umbau 2016 geplant
	Geordnete Abschaltung von Maschinen in unterschiedlichen Betriebszuständen	2018	•ooo
	Netztrennung von nicht benötigten Maschinen und Anlagenteilen	2013	****
	Geordnete Abschaltung der Druckluft in diversen Betriebszuständen bzw. bei Nichtbenutzung der Anlagen	2018	•ooo Händische Umsetzung erfolgt bereits
	Verpflichtung der Mitarbeiter nicht benötigte Verbräuche abzuschalten	seit 2013	**** Arbeitsanweisung wurde veröffentlicht
	Trennung der Kühlkreisläufe diverser Unternehmensbereiche	2015	****
	Einbau einer Anlage zur Temperaturregelung der Fußbodenheizung	2017	•ooo Ausschreibungen am Laufen

ZIEL	MASSNAHME	TERMIN	STATUS
<b>DIMENSION - ENERGIE</b>			
Umstellung des Strombedarfs auf erneuerbare Energiequellen	Erhöhung des Ökostromanteils um 3%: Energiemix bei Stromverhandlungen berücksichtigen	2014	●●●● Wechsel des Stromanbieters
	Einsatz energieeffizienter Leuchtmittel	2018	●●●● Umsetzung im Werkzeugbau erfolgt - Stanztechnik + Servicecenter ausstehend
<b>DIMENSION - UMWELT</b>			
Einsparung von CO2	Zeitlich begrenzte Abschaltung der Klimaanlage in den einzelnen Bereichen	kontinuierlich	
Rezertifizierung nach DIN EN ISO 14001:2009	Pflege und Ergänzung des Umweltmanagementsystems	März 2016	○○○○
Sensibilisierung der Mitarbeiter für das Thema Umweltschutz	Durchführung von Schulungen	kontinuierlich	●●●○
Reduzierung der Gefahrstoffanzahl um 5%	Prüfung der Gefahrstoffe anhand des Katasters und Einführung von Substitutionsprüfungen	kontinuierlich	
Optimierung der Abfalltrennung im Bürobereich	Kontrolle der Abfallsammlung	kontinuierlich	●●○○
Papierloses Büro - Reduktion des Papierverbrauchs	Einführung von zentralen Druckern	1. HJ 2013	●●●●
	Digitale Archivierung	2016/2017	●●○○ Konstruktionsdaten wurden digitalisiert
<b>DIMENSION - RECHTLICHE GRUNDLAGEN</b>			
Rechtskataster	Detaillierte Anpassung des Rechtskatasters an die Anforderungen der KLEINER GmbH	alle 3 Monate	

## MEASUREMENT OF OUTCOMES

Aufgrund der kontinuierlich steigenden Energiekosten und des Gedankens der Ressourcenschonung führte die KLEINER GmbH 2013 ein Energiemanagementsystem ein, das in das bereits bestehende „Integrierte Managementsystem: Qualität, Umwelt und Sicherheit“ implementiert wurde. Einer der Hauptaufgaben dieser Abteilung ist die Umsetzung und Überwachung aller Maßnahmen im Bereich Energie und Umwelt.

Die Ergebnisse und Kennzahlen sind im Energiebericht des Unternehmens zusammengefasst und entsprechend aufbereitet. Eine zusätzliche Kontrolle findet durch diverse Audits statt. So sind wir inzwischen nach DIN EN ISO 14001 und DIN EN ISO 50001 zertifiziert.

## ENERGIEBERICHT 2015

### 1. Allgemeine Unternehmensangaben

Kleiner GmbH Stanztechnik - Standorte Pforzheim und Eisingen

### 2. Anwendungsbereich des Energiemanagementsystems

Das Energiemanagement erstreckt sich über die Werke Pforzheim und Eisingen. Die Energieträger sind Strom und Gas. Der Geltungsbereich ist im Dokument AA 112 dokumentiert.

### 3. Energienutzung

**Werk Pforzheim: 01.07.2014 – 30.06.2015**

Strom: 2.662.941 kWh      Reduzierung: 65.929 kWh ca. 2,4%

Gas: 62.496 kWh      Reduzierung: 7.914 kWh

**Werk Eisingen: 01.07.2014 – 30.06.2015**

Strom: 507.269 kWh      Reduzierung: 337.906 kWh

Ursache: Einstellung des Stanzbetriebs im Frühjahr 2015

Gas: 110.276 kWh      Reduzierung: 6.920 kW

#### 3.1 Angaben zur Energienutzung

**Werk Pforzheim:**

**Strom:** Betrieb der Produktionsmaschinen (Stanz-, Erodier-, Schleif-, Fräsmaschinen sowie deren Peripheriegeräte), Querschnittstechnologie (Klimageräte, Lüftungsanlagen, Kältemaschine, Druckluftherzeuger, Beleuchtung), Datenverarbeitungsgeräte, Erwärmung des Brauchwasser

**Heizung:** Abwärme Nutzung der Kältemaschine und der Druckluftherzeuger, Zusatzheizung mit 2x 60 KW Gas-Thermen.

### Werk Eisingen:

**Strom:** Betrieb der Produktionsmaschinen (Stanz-, Schleif-, Fräsmaschinen sowie der Peripheriegeräte), Querschnittstechnologie (Druckluftherzeuger, Kältemaschine), Erwärmung des Brauchwasser

**Heizung:** Gasheizung, sowie die Abwärme Nutzung der Kältemaschine

### 3.2 Auswertungen zur Energienutzung

Aussagen zur Energienutzung ähnlicher Betriebe (vergleichbarer Maschinenpark o.ä.) sind nicht veröffentlicht. Es können nur die Werke Pforzheim und Eisingen verglichen werden.

## 4. Energiekosten

Aufstellung der angefallenen Energiekosten getrennt nach Energieträger

### 4.1 Stromkosten

Pforzheim: 398.974,00 € Einsparung: 23.732,00 €

Eisingen: 85.259,00 € Einsparung: 58.531,00 €

### 4.2 Gaskosten

Pforzheim: 5.224,26 €

Eisingen: 8.976,25 €

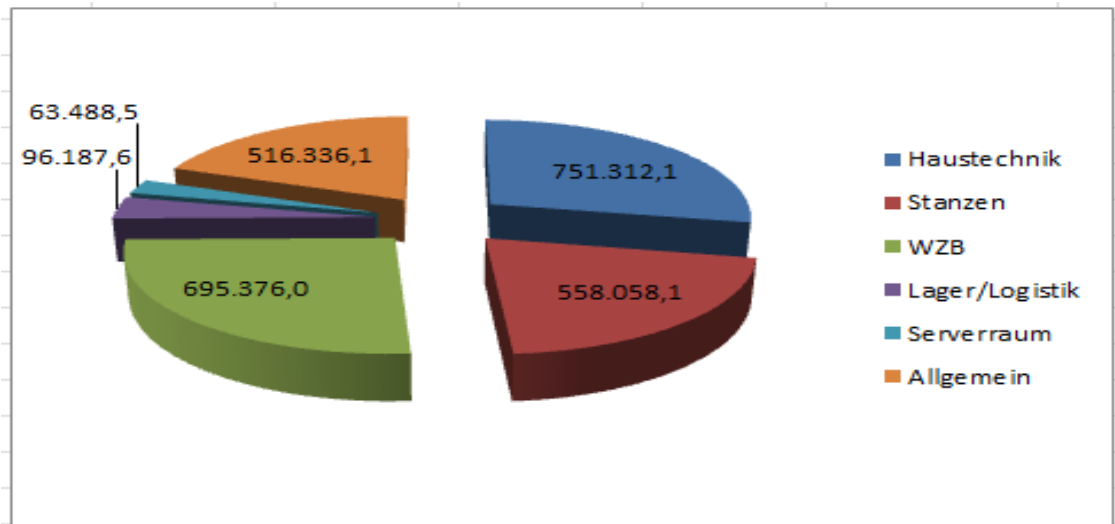
## 5. Energieverbraucher

Bereich	Pforzheim	Eisingen
Stanzen/ Inst.	Strom	Strom
Haustechnik	Strom	Strom
WZB	Strom	Strom
IT	Strom	Strom
LOG	Strom	Strom
Verwaltung	Strom	Nicht vorhanden
Heizen	Gas	Gas

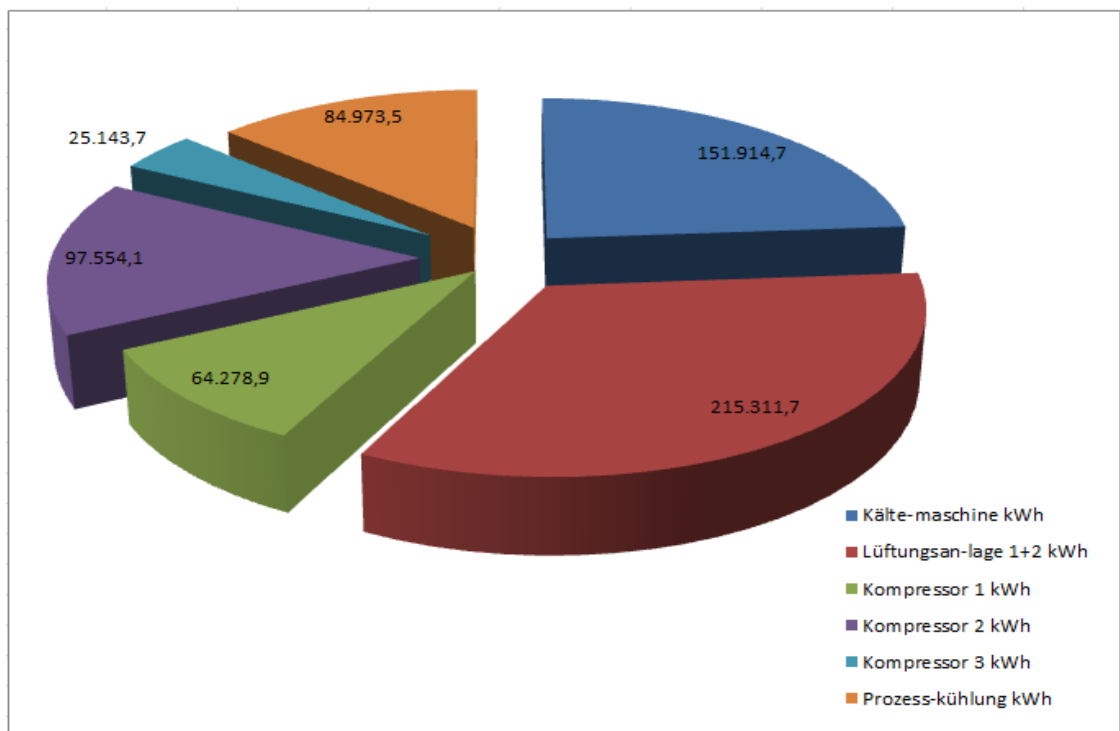
## 6. Energieflussdiagramm

Nach dem Einbau des Messstellennetzes, können die Verbräuche an den einzelnen Orten, dem Bedarf zugeordnet werden.

Energieeinsatz vom Strom in den einzelnen Bereichen Pforzheim:

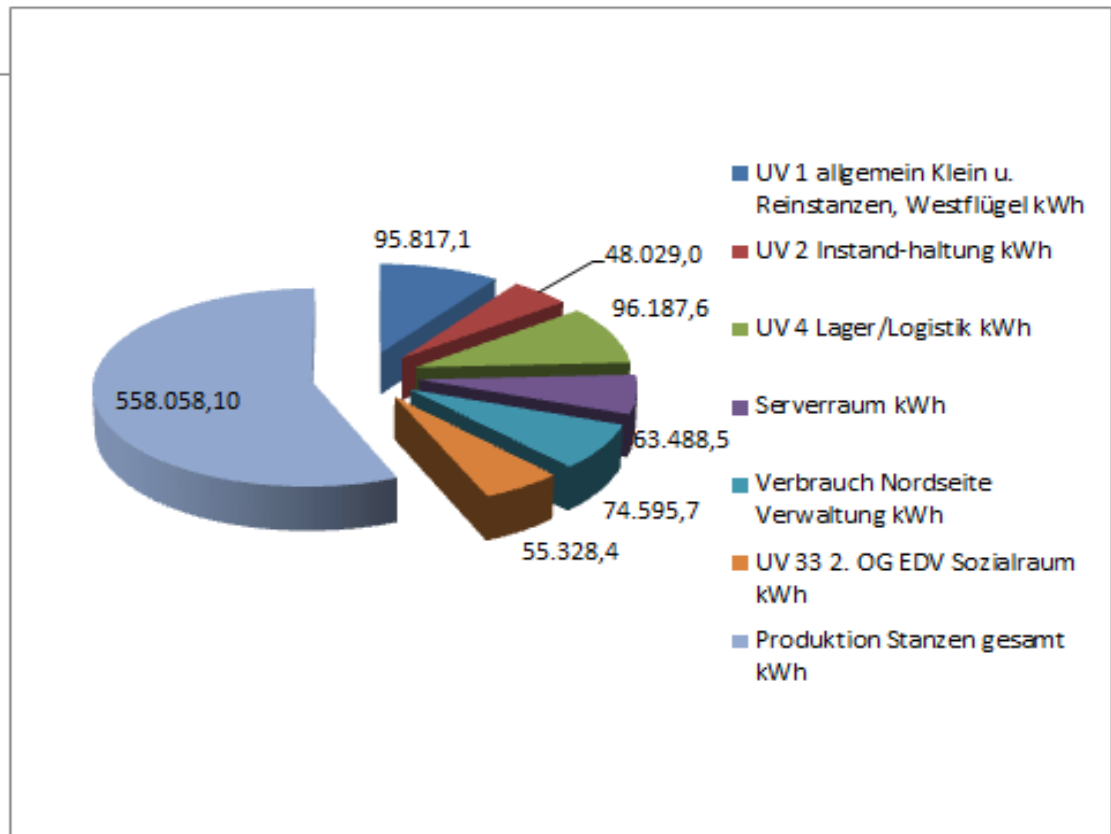


Aufteilung der Energieverbrauchern in der Technikzentrale Produktion:



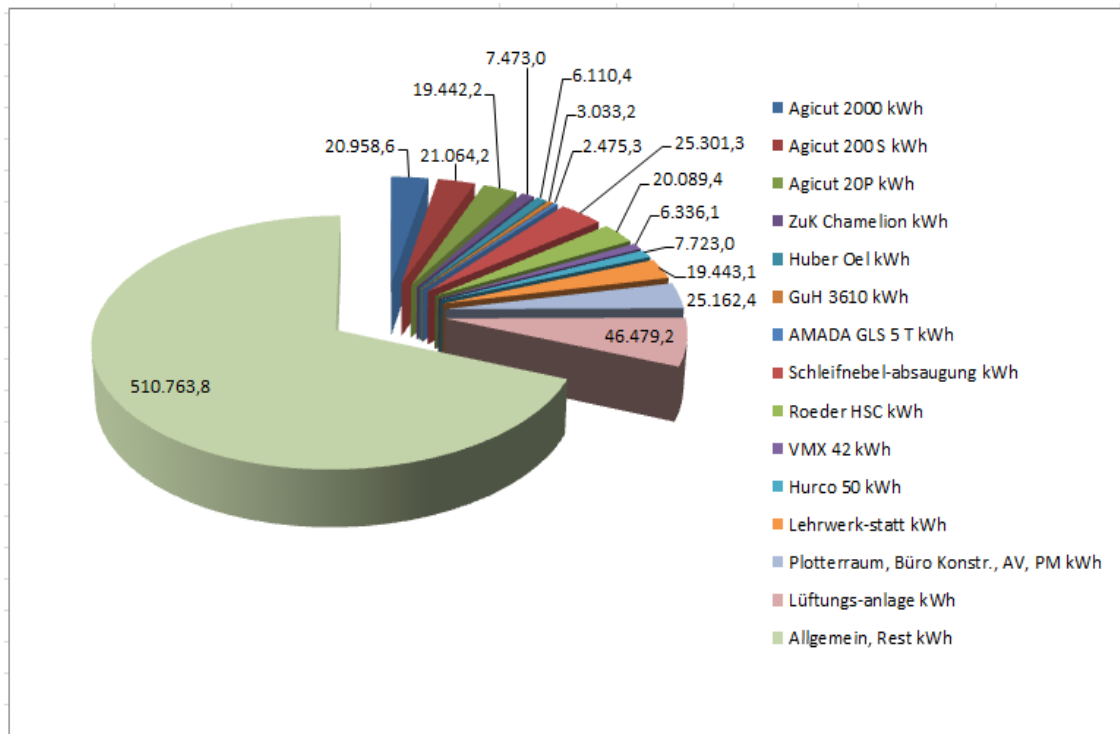
### Aufteilung der Hauptverteilung Stenzen in die einzelnen Bereichen:

In dieser Hauptverteilung wird alles erfasst, was im Produktionsgebäude verbraucht wird. Bei Produktion Stenzen sind alle Anlagen, außer den Periphäriegeräten erfasst und notiert. Bei UV 33 werden die Klimageräte vom Groß-, Rein-, Klein- und Normalstzenen erfasst, dadurch der große Bedarf an Energie. Bei Nordseite Verwaltung wird alles, außer dem Serverraum von diesem Bauteil erfasst.

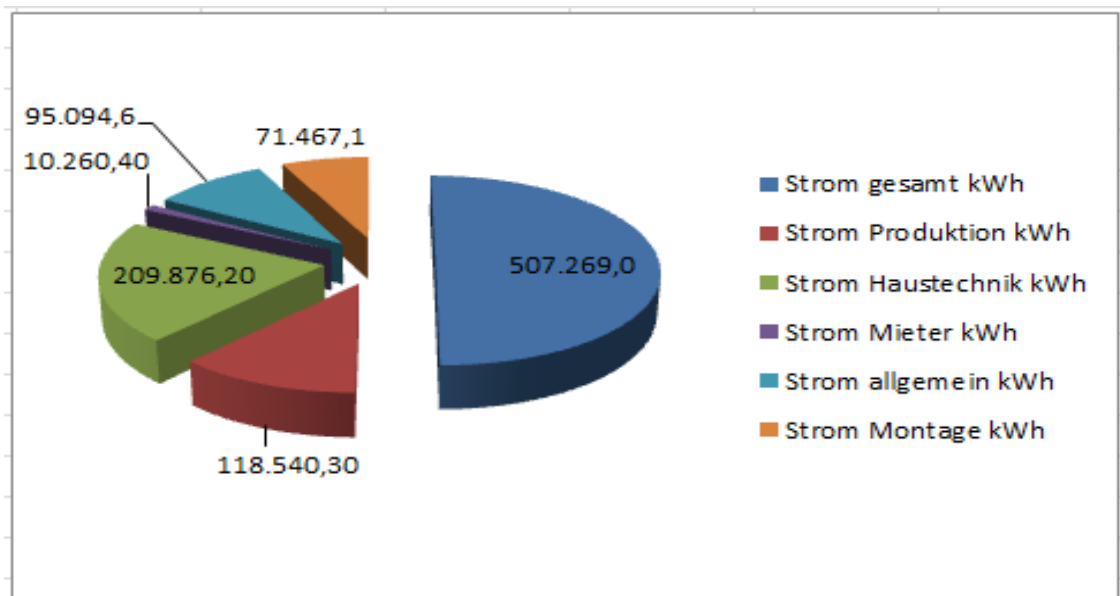


### Aufteilung der Hauptverteilung Werkzeugbau in die einzelnen Bereiche:

Hier werden nur vereinzelt Anlagen und Bereiche direkt gemessen, alles andere wird über den Allgemeinbereich erfasst, daher der große Allgemeinanteil. Über diese Hauptverteilung werden die zwei Unterverteilungen des Warenein- und ausgang erfasst.



### Energieeinsatz vom Strom in den einzelnen Bereichen Eisingen



Der Energieträger Gas wird zu 100 % zum Heizen verwendet. Der Gasverbrauch in den beiden Werken ist leicht zurückgegangen. In Pforzheim um ca 11% und in Eisingen um ca. 6%. Ursache hierfür war der milde Winter. Die Mehrkosten sind mit höheren Energiekosten begründet. Beim Energieträger Strom konnte Einsparungen erzielt werden. In Pforzheim wurde trotz mehr erzeugter Teile weniger Strom benötigt.

Dies ist eine Auswirkung des Messstellennetz, sowie ein bewussterer Umgang mit dem Medium Strom.

In Eisingen kamen die Einsparungen dadurch zustande, weil im Monat März 2015 die Produktion eingestellt wurde.

## 7. Energiekennzahlen

### Energieleistungskennzahlen

Für die Überwachung und Messung der energiebezogenen Leistung wurden die in der Tabelle angegebenen Kennzahlen (EnPIs) festgelegt. Diese Kennzahlen werden im angegebenen Intervall für das gesamte Unternehmen, für einzelne Bereiche oder anlagen-/produktbezogen berechnet und in entsprechenden Formularen fortgeschrieben. Die Angemessenheit dieser Kennzahlen, die erforderlichen Datenquellen und die Methodik für die Bestimmung werden regelmäßig, mind. einmal jährlich, vom Energieteam geprüft.

Bezeichnung	Einheit	Berechnung / Ermittlung	Aktualisierung	Verantwortlich	Empfänger
Profitcenter Stanztechnik Strom	kWh / Laufzeit	Laufzeit aus BDE	Monatlich	EMB + Profitcenter	Aushang
Profitcenter Stanztechnik Strom	€ / HK der Periode	Akt. Strompreis; SAP	Monatlich	EMB + Controlling	Profitcenter-Leiter
Profitcenter Stanztechnik Druckluft	m <sup>3</sup>	Erfassen durch Messgerät	Monatlich	EMB	Profitcenter-Leiter
Profitcenter Stanztechnik Baugruppe Strom	kWh / HK der Periode	SAP	Monatlich	EMB + Controlling	Aushang
Profitcenter Stanztechnik Baugruppe Strom	€ / HK der Periode	Akt. Strompreis; SAP	Monatlich	EMB + Controlling	Profitcenter-Leiter
Profitcenter Stanztechnik Baugruppe Druckluft	m <sup>3</sup>	Absolut (Energieprogramm - > Ziel: Erfassung durch zus. Messstelle)	Monatlich	EMB	Profitcenter-Leiter
Profitcenter Werkzeugtechnik Strom	kWh / Laufzeit	Laufzeit manuell ablesen	Monatlich	EMB + Profitcenter	Aushang
Profitcenter Werkzeugtechnik Strom	€ / Gesamtleistung der Periode	Akt. Strompreis; SAP	Monatlich	EMB + Controlling	Profitcenter-Leiter
Profitcenter Werkzeugtechnik Druckluft	m <sup>3</sup>	Erfassen durch Messgerät	Monatlich	EMB	Profitcenter-Leiter
Stromeinsatz	kWh Pforzheim	Eingangszähler, Monatsbericht VEA	Monatlich	EMB	GF
Stromeinsatz	kWh Eisingen	Eingangszähler	Monatlich	EMB	GF
Energieeffizienz	Gesamtenergiekosten / Umsatz	Abrechnung der Versorger	Jährlich	EMB	GF (E-Bericht)
Abweichungen	Gemessener Verbrauch / abgerechneter Verbrauch	Gemessene Werte durch eigene Messstellen	Jährlich	EMB	EM

## 8. Energieprognose/Energieeinsparziele

Der Strompreis erhöht sich 2016 durch die Erhöhung der EEG- Umlage um 0,184 Ct/kWh. Diese Erhöhung soll durch Einsparmaßnahmen im Arbeitsablauf aufgefangen werden.

Des Weiteren werden durch Austausch von Stromintensive Anlagen ( z.B. Beleuchtung, Steuerung der Beleuchtung mit Präsenzmelder und Tageslichtabhängiger Regelung ) versucht die Energiekosten zu reduzieren.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden sensibilisiert, dass Sie mit der Energie bewusst umgehen sollen, (z.B. Abschalten der Anlagen bei Stillstand, nur Einschalten wenn notwendig usw.).

## 9. Zielerreichung

Ziele werden im Nachhaltigkeitsbericht sowie dem Unternehmensprogramm definiert.

## 10. Rechtliche und andere Vorschriften

### 10.1 Änderungen geltender rechtlicher Vorschriften

Die aktuellen rechtlichen Vorschriften werden in der Vistra Rechtsdatenbank aktuell bereitgestellt. Ein Update erfolgt jährlich.

### 10.2 Bewertungen der Einhaltung rechtlicher Vorschriften

Die Rechtskonformität wurde stichprobenartig nach bestem Wissen und Gewissen, Stand der Technik und Regeln der Wissenschaft überprüft. Es gab keine Abweichungen.

## 11. Optimierungsmaßnahmen und ggf. Korrekturmaßnahmen

Im Bereich des Kaltwassersatz wurde eine Optimierung durch Aufteilung des Kaltwassernetzes in 2 Kreise, Werkzeugbau und Produktion durchgeführt. Durch diese Maßnahme muss das gesamte Kaltwassernetz nicht mehr komplett mit einer Temperatur betrieben werden. Die Temperatur im Bereich der Produktion kann höher gefahren werden als im Werkzeugbau. Durch diesen Umbau wurde auch mehr Wärme für die Fußbodenheizung gesammelt und nicht über den Verflüssiger an die Umwelt abgegeben.

## D. KORRUPTIONSBEKÄMPFUNG

### Prinzip 10:

Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

---

### ASSESSMENT, POLICY, GOALS

Die Standards der Korruptionsbekämpfung, die in der UN Convention against Corruption (UNAC) niedergelegt sind, sind für uns verpflichtend und richtungsweisend. Dabei bekennen wir uns öffentlich zur Null-Toleranz bei Korruption und unterstützen die Bekämpfung von Korruption, Erpressung und Bestechung.

### IMPLEMENTATION

Korruption wird bei KLEINER bei jeglichem geschäftlichen Handeln abgelehnt. Wir verzichten dabei auf Geschäfte, wenn diese lediglich mit Gesetzesübertretungen zustande kommen können. Allgemeines Ziel ist die Sensibilisierung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Umgang mit Geschäftspartnern, z.B. indem Geschenke und Einladungen auf ihre Verhältnismäßigkeit geprüft werden.

### MEASUREMENT OF OUTCOMES

Im Berichtszeitraum gab es keinerlei dem Unternehmen bekannten Beanstandungen.

**KLEINER GmbH**

Göppinger Straße 2-4  
75179 Pforzheim | Deutschland

Fon +49 7231 6072-0  
Fax +49 7231 6072-1039

[info@kleiner-gmbh.de](mailto:info@kleiner-gmbh.de)